



## Dickdarmspiegelung (Koloskopie)

Bei der Dickdarmspiegelung oder Koloskopie werden der Dickdarm (= "Kolon") und die letzten Zentimeter des Dünndarms mit einem flexiblen Instrument, dem Endoskop, untersucht. Die Untersuchung ermöglicht das Kolon auf entzündliche Veränderungen, Polypen und Tumore abzusuchen. Dazu können Gewebeproben entnommen werden, die dann mit dem Mikroskop untersucht werden. Damit das Kolon genau untersucht werden kann, muss der Darm von Stuhlresten gesäubert sein. Dies geschieht durch die Darmvorbereitung mit einem Abführmittel. Eine gute Darmvorbereitung ist für die Beurteilung entscheidend, da sonst wichtige Befunde verpasst werden können. Bitte befolgen Sie die Anleitung zur Darmvorbereitung genau! Bei Fragen rufen Sie uns an oder fragen Sie Ihren Hausarzt.

Die Koloskopie wird in wachem Zustand oder in Sedation durchgeführt, d.h. der Patient schläft während der Untersuchung. Da der Dickdarm im Bauchraum nicht fest fixiert ist, kann das Verschieben des Instruments erschwert sein, was zu Schmerzen führen kann. In diesem Fall kann eine kurze Sedation verabreicht werden bis der Beginn des Kolons erreicht wird. Der Rückzug des Instruments ist, ebenso wie die Entnahme von Gewebeproben, schmerzlos. Beim Rückzug des Instruments wird das Kolon genau auf Polypen untersucht. Da die Medikamente zur Sedation sehr gut zu steuern sind, können Sie in der Regel den Rückzug auch dann mitverfolgen, wenn Sie auf dem Hinweg geschlafen haben. Falls Sie dies wünschen, können Sie während der gesamten Untersuchung auch schlafen. Die vollständige Untersuchung dauert ca. 45 Minuten. Trinken und Essen sind danach meistens sofort möglich.

### Häufige Fragen:

- **Gibt es eine Alternative zur Koloskopie?**  
Es gibt andere Untersuchungsmethoden, die aber in der Regel nicht zu empfehlen sind, da sie Nachteile aufweisen. Beide Verfahren (virtuelle Koloskopie und Kolonkapsel) benötigen die gleiche Darmvorbereitung wie die konventionelle Koloskopie. Sie haben zudem den Nachteil, dass keine Polypen entfernt oder Gewebeproben entnommen werden können. Bei Nachweis von Polypen müssen mit einer zusätzlichen, konventionellen Koloskopie entfernt werden. Die virtuelle Koloskopie bleibt somit Ausnahmesituation vorenthalten, wenn z.B. eine vollständige Untersuchung in der Koloskopie aus technischen Gründen nicht möglich ist.
- **Ist die Untersuchung unangenehm?**  
Der unangenehmste Teil der Untersuchung ist in der Regel die Darmvorbereitung durch das Abführmittel. Während der Untersuchung ist es jeder Zeit möglich ein Schlafmittel zu geben, dann bemerken Sie von der Untersuchung nichts.
- **Soll ich während der Untersuchung schlafen?**  
Dies ist Ihre persönliche Entscheidung. Wenn Sie Schmerzen eher empfinden oder ängstlich sind, empfehle ich ein Schlafmittel. Sie können dann beim Rückzug zuschauen, der in der Regel nicht schmerzhaft ist. Sie können sich zudem jederzeit für ein Schlafmittel entscheiden, auch während der Untersuchung.
- **Muss ich unbedingt ein Abführmittel nehmen?**  
Ja. Für jede Koloskopie ist ein guter abgeführter Darm entscheidend. Ansonsten können wichtige Befunde übersehen werden.

#### Praxis

Dr. med. Patrick Janiak  
Gastroenterologie und  
Innere Medizin FMH  
Optingenstrasse 8  
CH- 3013 Bern  
EAN: 7601000415707

#### Kontakt

Telefon 031 331 20 42  
Fax: 031 331 20 43  
patrick.janiak@hin.ch



- **Was sind die Risiken einer Koloskopie?**

Das Risiko einer Koloskopie ist sehr gering und liegt bei ca. 0.1%. Es besteht ein minimales Risiko, dass es während der Koloskopie zu einer Verletzung des Darms bzw. zu einer Blutung kommt.



**Kontakt**

Telefon 031 331 20 42  
Fax: 031 331 20 43  
patrick.janiak@hin.ch  
[www.magendarmpraxis-bern.ch](http://www.magendarmpraxis-bern.ch)



DR. MED. PATRICK JANIAK

PRAXIS FÜR MAGEN DARM | BERN



**Kontakt**

Telefon 031 331 20 42

Fax: 031 331 20 43

patrick.janiak@hin.ch

[www.magendarmpraxis-bern.ch](http://www.magendarmpraxis-bern.ch)